

## ANTRAG

### Vorlage Unterlagen zum Thema Busparkplatz

#### ***Der Gemeinderat möge beschließen:***

Bürgermeister Georg Willi wird beauftragt zum Thema Busparkplatz oder Busgarage endlich fundierte Unterlagen zur Entscheidungsfindung allen Mitgliedern des Gemeinderates vorzulegen.

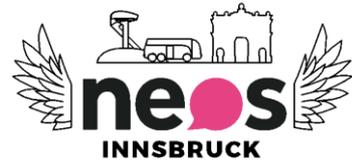
Diese beinhalten mind. eine ausführliche **Kostenrechnung** für die Variante “Neubau Parkgarage am Areal MCI” und für die Variante “Busparkplatz am Hofgarten - oberirdisch” und falls eine dritte Variante angedacht wird, ist für diese ebenfalls eine Kostenrechnung vorzulegen und eine ausführliche Darstellung der **Verhandlungsergebnisse**. Zudem wird für beide Varianten eine vollständige, konkrete **betriebswirtschaftliche Rechnung** für einen angemessenen Abschreibungszeitraum vorgelegt. Zum Zwecke einer aussagekräftigen **Kostenschätzung** für die **Errichtung** (gilt für alle Varianten) werden Angebote von Bauträgern eingeholt. Weiters ist ein **Konzept für die Einnahmen- und Ausgabenseite** und ein vollständiges **Betreiberkonzept** vorzulegen.

#### ***Begründung***

Die Basis jeder Entscheidung sind Information und Wissen. Bis heute wurde dem Gemeinderat jedoch keine Entscheidungsgrundlage bzgl. der Busparkplatzfrage vorgelegt. Der Großteil der Information erfolgte für die Mitglieder des Gemeinderats aus Zeitungs- und Fernsehberichten. Das widerspricht in jeder Form einer transparenten Informationspolitik!

Es “geistern” zahlreiche Informationen über die tatsächlichen Errichtungskosten oder den aktuellen Verhandlungsstand herum oder ob über ein PPP Modell nachgedacht oder gar schon verhandelt wurde. Völlig unklar sind nachwievornicht nur die tatsächlichen Errichtungskosten oder eine ehrliche Kostenschätzung, sondern blieb bisher auch die Frage unbeantwortet, welche Institution wie zb. der TVB, WKT sind bereit mitzufinanzieren, wenn wie hoch und unter welchen Bedingungen. Bisher ebenfalls im Dunklen blieb ebenfalls eine Kostenrechnung und ein Betreiberkonzept

Dem Gemeinderat war es bisher jedoch nicht möglich zu einer Meinungsbildung zu kommen, weil es keine offizielle Informationsgrundlage dazu gibt. Diese umfassenden Informationen sind dem Gemeinderat endlich vorzulegen.



Wir bitten den Gemeinderat um Zustimmung!

Mag. Julia Seidl  
GRin NEOS